

■ Notizen

Nein zur Westtangente

aus SIGNAL 01/1993 (Februar 1993), Seite 17 (Artikel-Nr: 10001587)
Bürgerinitiative Westtangente (BIW)

Mit der Planung einer Hauptverkehrsstraße vom Sachsenendamm zur Yorckstraße wiederholt die Senatsverkehrsverwaltung die alte Salami-Taktik: Stück für Stück wird die alte Stadtautobahn Westtangente geplant. Nachdem der Tiergarten-Tunnel am 18.12.91 als das erste Teilstück beschlossen wurde (mit der unernsten Vereinbarung zwischen CDU und SPD, die Westtangente nicht zu bauen), wird jetzt das zweite Teilstück "zur städtebaulichen Aufwertung" des Sachsenendamm-Areals geplant. Und das Zwischenstück zwischen Yorckstraße und Tiergarten über das Gleisdreieck wird wohl, wie auch die Weiterführung des Tunnels nach Norden, schon bald folgen. Stück für Stück also doch die alte Westtangente. Die BIW protestiert gegen diese Stadt- und naturzerstörende Betonpolitik, mit der innerstädtische Grüngebiete vernichtet werden. Lärm und Abgase von zusätzlichen Autolawinen machen dichtbesiedelte Wohngebiete in Schöneberg, Kreuzberg, Tiergarten und Wedding unbewohnbar.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001587>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten